

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 26.01.2018

Anwesende Mitglieder: Antidiskriminierung, Gegen Faschismus, Gender, Hochschulpolitik, Kultur, Ppolit. Bildung, PR, Presse, Umwelt, Sozial, familiäre Verpflichtungen, 3x Vorstand, 1x Präsidium
*Gäst*innen:*

Mit 14 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt xx

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Raumantrag JusoHSG

2) Raumantrag SDS

3) Raumantrag Nightline

4) AK Freie Bildung

5) Raumantrag Abinom

6) GfK-Workshop

7) CSD

8) AK Krit. Geo

TOP 3: Finanzanträge

1) Plenum im AstA: FLTI* und krit. Männlichkeit

2) Lernfabriken ...meutern! Konferenz in Halle (Saale)

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Wirtschaftsplan

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

Protokollführung: Kultur

Redeleitung: Vorstand

Sitzungsleitung: Presse

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzungen: genehmigt

Anmerkungen zur Tagesordnung: nein

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- haben am Mittwoch, 07.02., Mitgliederversammlung vom Verein Uni für alle, um neue Vorstände etc zu wählen

- veranstalten am 01.02. Semesterabschlusstreffen für Teilis & Buddys - Evaluation, gemütliches Zusammensitzen
- gehen am 16.02. zur Jobbörse für Geflüchtete und stellen uns vor
- Amnesty: Tage gegen Rassismus (oder so), wir helfen bei der Organisation mit --> soll da dann auch Stura Logo mitdrauf?
 - Referatslogo darf mit drauf, Stura Logo, da ideelle Unterstützung vorhanden ist, auch

b) Außen

- Nicht besetzt

c) Datenschutz

- Nicht anwesend

d) Erasmus und ausländische Studierende

- Nicht besetzt

e) Finanzstelle

- Nicht anwesend

f) Gegen Antisemitismus

- Nicht anwesend

g) Gegen Faschismus

- Nichts zu berichten

h) Gender

- Letzte Woche waren die beiden Gender-Plena. Es waren ca. 20 Personen da. Insgesamt war es erfolgreich für einen ersten Versuch. Feedback war gut. Wir überlegen noch, wie wir das in Zukunft zusammen mit dem StuRa umsetzen können. Es soll regelmäßig Gender-Plena geben.
- Vortrag zum Prostituiertenschutzgesetz war mäßig besucht.
- Wir treffen uns momentan regelmäßig mit der FeLi zur Organisation des 8.3.
- Stellungnahme bezüglich der LNU ist noch nicht fertig, aber wir arbeiten daran. Das Orga-Team ist schon über die Stellungnahme informiert.
- 27.01. um 19 Uhr im Linken Zentrum: Lesung "Wege zum Nein" (Essayband zur Reform des Sexualstrafrechts)

i) Hochschulpolitik (HoPo)

- Letzten Dienstag Treffen mit der gewerkschaftlichen Hochschulgruppe; planen für Sommer eine Podiumsdiskussion zum Thema Mitbestimmung an der Uni
- Vorgestern Vortrag "Wissensgesellschaft und neoliberale Universität", inhaltlich sehr gut, leider kaum besucht (ca. 15 Personen waren da)

j) Internationale Studierende

- Nicht besetzt

k) Kommunikation und Wissenssicherung

- Nicht besetzt

l) Kultur

- Anfrage für Filmvorstellung "Asylland/Gleis 11" von Cagdas Yüksel ist raus, warte auf Antwort
 - UPDATE - Telefonat am 25.01.: grobe Planung, Veranstaltungstermin Ende April (mit Semesterstart), Finanzierung: ca 500-600 Euro
- Raumplanung und Finanzierung: nochmal mit Vorstand und anderen Referaten abklären
- weitere Ideen für Veranstaltung sind in Planung
-

m) Lehramt

- Nicht anwesend

n) Politische Bildung

- Veranstaltung über Burschenschaften letzten Montag, Veranstaltung verlief gut
- Diskussion über die Klausel zur Ausschluss von Personen(-gruppen) mit rechtsextremen Verbindungen
- Frage: Thematisierung in der Stura, das Schutzräume aufgebrochen werden? - kein Bedarf im Stura das anzusprechen, aber Absprache mit dem Rektorat notwendig
- Film zur 68er Bewegung, interner Filmabend mit Personen aus dem Asta und Stura, extern nicht möglich
- Frage: Veranstaltung im nächsten Semester mit Genehmigung des Rektorats(keine öffentliche, sondern interne Veranstaltung)? - DVD muss zurückgebracht werden

o) PR

- Nichts zu berichten

p) Presse

- die berta* ist da! :D
- wird ab Montag verteilt, gerne Hilfe gesehen, Amina und/oder Isabelle sind als immer um 12 da um beim Verteilen zu helfen
- Plan: Mo-Fr, jeweils 12-13,13-14 Uhr vor der UB, Mensa Rempartstraße (FS Theologie am Donnerstag) und wenn möglich Mensa im Institutsviertel
- sowie Cafés, KGIV Kaffeeverkauf, Wohnhäuser (als Extratermin, bzw. nehmt gerne einfach mal n paar mit und lasst sie wo liegen wo Studierende drüber stolpern, WG's von Freunden etc :D)
- Sticker für Blog und fb sind in Planung
- liked unsere facebook seite und teilt den Eintrag über den Blog und die nächste berta* ;)
- @berta.uni.freiburg

q) Regenbogen

- Nicht anwesend

r) Sozial

- 17. Februar Veranstaltung mit Aktivist*in von Sea Watch (NGO für Flüchtlinge, die im Mittelmeer festsitzen)
- Veranstaltung mit AFL Freiburg in Planung

s) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- Treffen mit AG Mutterschutz zur weiteren Planung betreff MuSchG am Do., 25.1.
 - Studierende sollen Schwangerschaft bei Sachbearbeiter*in im SCS melden, da dort auch Entscheidung ob Urlaubssemester oder nicht
 - wenn nicht Urlaubssemester, oder trotz Urlaubssemester PL ablegen, dann wird ans Prüfungsamt gemeldet
 - Studentin erhält Infoblatt, das auch im Internet zugänglich sein soll
 - Zusätzliche Hinweise bei Prüfungsanmeldung, evtl. sogar bei Veranstaltungsbelegung
 - es gilt: Studentin wurde informiert, wenn sie zu VL/Seminar/Prüfung erscheint, ist klar, dass sie trotzdem teilnehmen möchte
 - eigentlich müssen alle Fakultäten ihre Kurse prüfen (lassen), ob Schwangere überhaupt generell teilnehmen dürfen (Schadstoffe, Gefährdung...), diese Liste sollte im Internet einsehbar sein, damit bessere Planung möglich
 - JSL erstellt Formulierungsvorschläge für Infoblatt, wird am 22.02. besprochen werden
- Idee eines "Vätertages" im Mai vom Freiburger Bündnis für Familie, evtl. in Kooperation mit FamilienService eine Veranstaltung an der Uni (an/mit allen Hochschulen?)
-

t) Studieren ohne Hürden (SoH)

- Nicht besetzt

u) Tierrechte

- Nicht besetzt

v) Umwelt

- Sachentauschbörse lief ganz gut, hatten etwas mehr Andrang erhofft
- Treffen mit ZfS am Montag zum Service Learning Angebot war sehr nett, die Idee ist im gleichen Stil wie dieses Semester zum Thema Migration im nächsten WiSe ein Angebot zum Thema Umwelt/Nachhaltigkeit zu gestalten
 - Wir sollen Initiativen als Kooperationspartner vorschlagen
 - eine Umfrage (evtl. auf der Uni-Website) zu Workshopideen kommt noch
- gestern war erstes Planungstreffen für die Ökosozialen Hochschultage 2018
 - Es waren viele unterschiedliche Initiativen vertreten
 - grob angepeilt ist eine Aktionsreihe Mitte Juni
 - Thema wird noch konkretisiert

w) Vorstand

- Wirtschaftsplan
- Winterkongress des fzs am Wochenende zu autoritären und faschistischen Tendenzen
 - waren mit einer Person da
 - viele neue Ideen für Aktionen und Vorträge
- Anhörung zur LHG-Novelle im Landtag
 - haben erneut unsere Forderungen vorgetragen
 - starkes politischen Mandat, Hochschulöffentlichkeit von Gremiensitzungen, tatsächliche gerechte Einbindung aller Statusgruppen, Verbesserung der Gleichstellung...
 - HRKs
 - beschwerten sich über niedere Abwahlquoren
 - und wegfallen der Prorektor*innen aus Senat (stimmberechtigt)
 - wollen mit Antrag eigenen Bauherr*innenschaft
- Beitrag der GEW auch kritisch, jedoch war die nicht zur Fragerunde da
- Link zur Anhörung
 - <https://www.landtag-bw.de/home/mediathek/videos/2018/20180117wissahrweitteg1.html?t=0#>
- weiteres Vorgehen
- Verwaltung der Promovierendengelder
- Quoren in FakRäten
- fzs MV (02.-04.03. Magdeburg)
 - Mandatierung im Di im StuRa
 - Bewerbung AS
 - Jmd Interesse mitzufahren?
- Pläne für die vorlesungsfreie Zeit
 - (Um-)Gestaltung des Konf1
 - der AStA hat eine Kommission gegründet, die bis Ende des Monats den Raum streicht, und dann darüber entscheidet wie weiter gestaltet wird
 - wenn ihr Ideen habt und euch beteiligen wollt, meldet euch gerne beim Vorstand!
 - Erstellung eines Inventars von Transpis und Schildern
 - AK Wissenssicherung und Kommunikation
 - erstellt eine Übersicht über die Informationswege der VS
 - relevant in Hinsicht auf die Wahlen im Juni
 - wäre sehr wichtig und hilfreich wenn sich dort Menschen aus verschiedensten Fachbereichen beteiligen können! Meldet euch dazu beim Vorstand und wir finden einen Termin der für die meisten passt
- Veranstaltungshinweise: Seminare How to HoPo in Darmstadt (2.-4.2.) und How to HoPo II in Würzburg (16.-18.2.) vom fzs
 - Einsteiger*innenseminare

- Fahrt- und Teilnahmekosten können von der VS übernommen werden
- für alle Menschen in der Hochschulpolitik interessant
 - es gibt inhaltliche Workshops und außerdem Vernetzungsmöglichkeiten
- Wurden zu einer Podiumsdiskussion des VCD zur OB Wahl Freiburg eingeladen
 - Werden da wahrscheinlich mitmachen, müssen uns nur nochmal wegen des Neutralitätsgebots kundig machen
- Noch zu besetzende Gremien
 - Wahlprüfungsausschuss
 - Wahlausschuss
 - Wahlkoordination - am dringendsten zu besetzendes Gremium
 - ZfS
 - Uniseumskommission
 - SWFR Verwaltungsrat
 - Wahlprüfungsausschuss
 - Wahlausschuss
 - Wahlkoordination
 - <https://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen>

x) Studierendenratspräsidium

- VV-Protokoll: https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/direktedemokratie/vv/protokolle/protokoll_VV_13_12_2017/
- Termine der Feriensitzungen: 13.02./13.03./10.04
- Antragsschluss: Jeweils montags um 12 Uhr am 12.02/05.03./folgt
- Die Antragsfrist für die Sitzung am 10.04. wird wg. der Ostertage noch bekannt gegeben

TOP 2: Raumanträge

1) Raumantrag JusoHSG

Gruppe: Juso HSG

Raum: konf 2

Termin: 03.02. ganztägig

Veranstaltung: Seminartag der HSG

Erklärung: die Veranstaltung wird von ca. 11 bis 17 Uhr gehen. Wir werden verschiedene Workshops zu Feminismus, Sozialismus und Internationalismus machen. Das Seminar ist offen für Interessierte, aufgrund der räumlichen Kapazitäten werden wir aber nicht sehr viel Werbung dafür machen. Bei weiteren Fragen, könnt ihr mir gern schreiben.

Diskussion: keine

Abstimmung: 14/0/0

2) Raumantrag SDS

Gruppe: SDS

Raum: Konf1

Termin: 24.2.18 ganztägig

Veranstaltung: Workshop zum Thema 'Marxistischer Feminismus'

Erklärung:

Diskussion:keine

Abstimmung: 14/0/0

3) Raumantrag Nightline

Gruppe: Nightline Freiburg e.V

Raum: Konf3

Termin: 26.1. 18:00-20:00

Veranstaltung: Treffen der Teamvorstände

Erklärung:

Diskussion:keine

Abstimmung: 14/0/0

4) AK Freie Bildung

Gruppe: AK Freie Bildung

Raum: Medienraum

Termin: Donnerstags 18:00-20:00 wöchentlich

Veranstaltung: Treffen

Erklärung: Haben momentan den Konf3, würden gerne auf den Medienraum wechseln, da in Zukunft Zugang zu Internet und Rechner benötigt wird

Diskussion: keine

Abstimmung: 14/0/0

5) Raumantrag Abinom

Gruppe: Abinom e.V

Raum: Konf1

Termin: 22.02.18, 19:00-22:00

Veranstaltung: Infoabend

Erklärung: Abinom ist eine Lerninitiative zur selbstständigen Vorbereitung auf die externe Abiturprüfung

Laut Homepage:

Wir sind eine Gruppe von Schülern und Schülerinnen zwischen 16 und 22 Jahren.

Kennengelernt haben wir uns im Mai 2016. Wir alle wollten unseren eigenen Weg gehen; uns nicht vorschreiben lassen, wie wir lernen.

Ein halbes Jahr später, im Oktober gründeten wir dann unseren gemeinnützigen Verein Abinom e.V.

Im Rahmen von Abinom e.V. möchten wir uns und anderen die Möglichkeit geben, unabhängig von eingefahrenen Lernwegen die Abiturprüfungen vorzubereiten und dabei eigene Stärken und Fähigkeiten kennen und einschätzen zu lernen.

<https://abinom.de/ueber-uns/>

Diskussion:

keine

Abstimmung: 13/0/1

6) GfK-Workshop

Gruppe: GfK-Workshop

Raum: konf 2

Termin: 16.02. (14:30) - 18.02. (15:30)

Veranstaltung: Wochenendseminar zur Gewaltfreien Kommunikation.

Erklärung: Hat schon öfter hier den Workshop ausgerichtet. Ist offen für alle, auf Spendenbasis möchten euch die Möglichkeit bieten, die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach M. Rosenberg kennenzulernen und zu vertiefen.

Der Begriff "gewaltfrei" bezieht sich dabei bei weitem nicht nur auf körperliche Unversehrtheit, es geht vielmehr um uns als Ganzes.

Ihr seid eingeladen, mit uns einige Muster der Alltagssprache zu entdecken, evtl. hinter uns zu lassen und eine andere Qualität in unseren Beziehungen zu erfahren. Daher wollen wir wieder mehr uns Menschen, unsere Gefühle und das, was uns wichtig ist, in den Fokus rücken. Den Großteil der gemeinsamen Zeit wollen wir dabei für spielerische und interaktive Übungen nutzen. Außerdem wird es Raum geben für eure eigenen Anliegen und Fragen.

Diskussion:

keine

Abstimmung: 13/0/1

7) CSD

Gruppe: CSD

Raum: Konf1

Termin: 23.02.2018 ab 19 Uhr

Veranstaltung: Diskussion mit OB-Kandidat*innen

Erklärung:

der Christopher Street Day Freiburg e.V. plant zur OB Wahl mit allen antretenden Kandidat*Innen Diskussionsrunden zu LSBTIQA*-Themen abzuhalten. Wir möchten freundlichst anfragen, ob wir für den ersten

Termin den wir ins Auge gefasst haben - den 23.02.2018 ab 19 Uhr - einen

Raum im AStA bekommen könnten. Das wäre ganz famos und Ihr würdet uns damit sehr helfen.

Diskussion:

- Sperrfrist: Bis vor 8 Wochen der Wahl müssen wir uns neutral halten, aber gilt das auch für OB-Wahlen
- Neutralitätsgebot sollte nachgeprüft werden
- Sollte genehmigt werden, da genau mit Hinblick auf diesem Thema es wichtig ist, mit allen Parteien zu diskutieren
- keine "Bevormundung" der CSD: wir haben dem CSD nicht vorzuschreiben, wen sie einzuladen haben und wen nicht - Gegenrede: kein legitimer Diskussionspartner (gemeint ist Abgeordneter der AfD)
- Raum und seine Gestaltung der Asta könnte von diese spezielle Person missbraucht werden --> alternativ könnte ein anderer Raum gebucht werden
- Art der Veranstaltung: interne Veranstaltung, persönlich erfragte Wahlprüfsteine
- Trennung der Diskussionen: 1. Raumantrag und 2. Einladung von AfD-Abgeordnete in unsere Räumlichkeiten

Abstimmung: 10/2/2

8) AK Krit. Geo

Gruppe: AK Freie Bildung

Raum: Medienraum

Termin: Donnerstags 18:00-20:00 wöchentlich

Veranstaltung: Treffen

Erklärung: Haben momentan den Konf3, würden gerne auf den Medienraum wechseln, da in Zukunft Zugang zu Internet und Rechner benötigt wird

Diskussion: keine

Abstimmung: 14/0/0

TOP 3: Finanzanträge

1) Plenum im AstA: FLTI* und krit. Männlichkeit

Antragssteller*innen: Gender-Referat

Betrag: € 440,00

Zweck: 360€ -440€

-> zusätzlicher Aufwand dadurch, dass der Workshop auf Hochschulpolitik zugeschnitten wird, außerdem unterstützen sie damit ihre Gruppe (Gruppe in Freiburg formiert sich gerade noch, aus Personen, die regelmäßiger solche Workshops organisieren wollen und sich auch selbst mit kritischer Männlichkeit beschäftigen wollen; das Geld wird hauptsächlich für Raummiete ausgegeben und vielleicht für Selbstweiterbildung) - wir würden gerne drüber diskutieren, was ihr für angemessen haltet + 18,72€ - 22,88€ Künstler*innensozialabgabe

Erklärung: Das Gender-Referat organisiert Plena am 19.1.2018, dazu laden wir 2 Referenten ein, die sich mit kritischer

Männlichkeit auskennen und diesen Teil des Workshops/Plenums mitorganisieren.

Diskussion:

- Wie werden die Beträge berechnet? berechnet wurde dieser Beitrag je nach Arbeitsstundenaufwand, plus Künstler*innensozialabgabe
- - Mit dem Betrag sollte die Gruppe unterstützt werden, da es ein relevantes Thema ist und dadurch diese die Möglichkeit bekommen, weiterhin auszubauen.
- - Forderung nach geringerem Betrag, da 220 Euro pro Person zu viel ist - Angesetzt ist normalerweise 150 Euro pro Person, jedoch ist dieser Beitrag für Vortrag, Workshops kriegen mehr

Abstimmung: 14/0/0

2) Lernfabriken ...meutern! Konferenz in Halle (Saale)

Antragssteller*innen: AK freie Bildung

Betrag: € 250,00

Zweck: 5 Personen in einem Auto, eine Strecke 640km

geschätzt: max 250€

Erklärung: Wir vom AK Freie Bildung würden gerne an der Konferenz des Bündnisses Lernfabriken Meutern teilnehmen, da wir uns auch schon an einer gemeinsamen Aktion beteiligt haben und dies gerne in Zukunft vermehrt tun möchten. Das Bündnis nennt als Zweck und Ziele der Konferenz: "Das Jahr 2018 beginnt und wir haben schon die ersten Aktionen der Phase 2 hinter uns. Dennoch gibt es für dieses Jahr noch einiges zu klären und einige Konzepte, die wir weiterentwickeln müssen. Auf dieser Konferenz werden wir unsere Öffentlichkeitsstrategie weiterentwickeln und Aktionen für Frühjahr und Sommer planen. Nicht zuletzt müssen wir dazu die Strategie des Bündnisses noch einmal

reflektieren. Ziel ist es, koordinierte Aktionen genau so einzurichten, dass alle Gruppen erfolgreich daran teilnehmen können." <https://lernfabriken-meutern.de/termin/protestkonferenz-iv/>

Diskussion:keine

Abstimmung: 14/0/0

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Wirtschaftsplan

- Rücklagen
 - Fachbereiche können vorab keinen Finanzierungsplan machen, da viele Kosten "spontan" entstehen
 - soll kein bindender Plan sein, grobe Planung, da das, den Fachschaften zustehende, Geld nicht ausgegeben wird
 - Vorschlag 1: Gelder sollten vorab aufgezeigt werden, beispielsweise in Form von Infoblättern/Aufklärungsarbeit für junge Fachschaftler*innen
 - Vorschlag 2: Fachbereiche, die nicht besetzt werden und inaktiv sind, auflösen und in andere eingliedern
 - Rücklagen sollten auf jeden Fall angegangen werden

- Dienstag in die Stura Sitzung nicht mit Anträgen reingehen, sondern eine Diskussion starten und den Fachschaften und der Stura Zeit lassen, um einen Antrag zu erarbeiten
- Corporate Design
 - keine inhaltliche Diskussionen
 - Zurückstellung von Geld für bessere äußerliche Erscheinung

TOP 5: Sonstiges

- Vertagung des CSD-Thema auf nächste Woche

TOP 6: Termine

- Filmabend: bei Interesse beim Referat für polit. Bildung melden